

Richtlinien für Ranglistenturniere



Folgende Richtlinien sollten von den Ausrichtern hessischer Ranglistenturniere beachtet werden:

1. Terminfindung

Der Termin des Ranglistenturnieres soll frühzeitig (vor der endgültigen Festlegung) mit dem Sportausschuss abgeklärt werden. Um Konflikte mit anderen Turnieren zu vermeiden sollten dem Verband auch Alternativtermine genannt werden.

2. Ausschreibung

Die Ausschreibung soll spätestens einen Monat vor dem Turnier auf der Webseite des HFV veröffentlicht werden.

3. Modus

Es soll ein Modus analog zu den Hessischen Meisterschaften gefochten werden. Der Modus ist im Dokument [Modus Hessische Meisterschaften](#) dargelegt und enthält für alle Altersklassen ein KO mit Hoffnungslauf.

4. Setzrangliste

Es wird nach der hessischen Rangliste der jeweiligen Saison und Altersklasse gesetzt. Bei überregionalen Turnieren wird erst nach der deutschen, dann nach der hessischen Rangliste der jeweiligen Saison und Altersklasse gesetzt (außer Schüler- und B-Jugend). Es steht dem Veranstalter frei, als nachgeordnetes Kriterium auch die Rangliste des nächstjüngeren Jahrgangs heranzuziehen. Die Setzrangliste soll vor Beginn des Wettbewerbs ausgehängt werden.

5. Übermittlung der Ergebnisse

Die Übermittlung der Ergebnisse sollte noch am Turniertag, spätestens jedoch am ersten Werktag nach dem Turnier in digitaler Form an den Sportwart des HFV (vizepraesident-sport@fechten-in-hessen.de) erfolgen. Diese Dokumentation enthält mindestens den gefochtenen Modus und die Endrangliste (inklusive der Jahrgänge der Fechter). Idealerweise wird eine vollständige Turnierdokumentation (Teilnehmerliste, Modus, Runden, Index nach Runden, Direktausscheidung und Endrangliste) geliefert.

6. Besondere Vorkommnisse

Der Sportausschuss ist zeitnah über vergebene schwarze Karten und Unregelmäßigkeiten im Turnierablauf mit einer kurzen Schilderung der Ereignisse zu informieren.

7. Alkohol und Tabak

Im gesamten Wettkampfbereich und den Umkleiden ist der Konsum alkoholischer Getränke und das Rauchen untersagt. Im Sinne des gesundheitsbewussten Sports und als Vorbildfunktion für unsere Jugendlichen empfiehlt der Hessische Fechterverband, bei Sportveranstaltungen generell auf den Ausschank alkoholischer Getränke zu verzichten.

8. Pressebericht

Ein Pressebericht über das Turnier, möglichst mit Bildern, soll zeitnah an den Pressebeauftragten des HFV (presse@fechten-in-hessen.de) erfolgen.